

**Beschluss:**

Ziffer 1: wie Antrag des Referenten

Ziffer 2 **geändert:** Die Satzung zur Änderung der Satzung über den Migrationsbeirat der Landeshauptstadt München vom 16.10.1989, zuletzt geändert am 28.04.2016, wird gemäß Anlage 2 **unter folgender Maßgabe** beschlossen:  
**Den Mitgliedern des Migrationsbeirates der Landeshauptstadt München wird entsprechend der Regelung in § 18 Abs. 10 der Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München ein Anspruch auf Entschädigung der Aufwendungen für eine entgeltliche Kinderbetreuung während der Teilnahme an den jeweiligen Sitzungen eingeräumt.**

Ziffer 3 **geändert:** **Alle relevanten Satzungen der anderen Beiräte der Landeshauptstadt München werden entsprechend Ziffer 2 geändert.**  
**Sollten für Beiräte keine Satzungen bestehen, ist sicherzustellen, dass auch auf deren Mitglieder die Regelung unter Ziff. 2 Anwendung findet.**

Ziffer 4 **neu** **Dem Stadtrat wird im 1. Halbjahr 2018 eine vergleichende Übersicht vorgelegt, in der für alle Beiräte der Landeshauptstadt München und die Bezirksausschüsse u. a. folgende Punkte in Tabellenform dargestellt werden:**

- 1. eine mögliche Untergliederung der Beiräte in Untergremien,**
- 2. die Höhe des Sitzungsgeldes für sämtliche Gremien jedes Beirats,**
- 3. die Anzahl der in den Jahren 2014 - 2016 stattgefundenen Sitzungen der verschiedenen Gremien,**
- 4. die Maximalanzahl abgerechneter Sitzungen des Mitglieds mit den meisten abgerechneten Sitzungen für die Jahre 2014 - 2016,**
- 5. die maximale Anzahl von abrechnungsfähigen Sitzungen,**
- 6. die monatliche Aufwandsentschädigung für Funktionsträger (Gremienvorsitz, Stellvertreter und ggf. weitere),**
- 7. die Art der Auswahl der Mitglieder (z. B. Benennung, Entsendung, Wahl),**
- 8. die Mitgliedschaft ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder,**
- 9. das Bestehen einer Satzung, die bei Bestehen als Anlage in der jeweils gültigen Fassung der Bekanntgabe angehängt wird.**

Ziffern 5 und 6

**wie Ziffern 3 und 4 im Antrag des Referenten**

Die endgültige Beschlussfassung erfolgt in der Vollversammlung des Stadtrats.